nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878

28.06.2023 Ausgabedatum:

28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0 Revisionsdatum:

## 1. Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

## 1.1 Angaben zum Produkt

semaSORB® UV 20164 Produktname:

Artikelnummer:

Registrierungsnummer(REACH) Eine Registrierungsnummer ist für diesen Stoff nicht verfügbar, da der Stoff

> oder seine Verwendungen von der Registrierung ausgenommen sind. Von der Registrierung ausgenommen sind, wenn die Jahrestonnage keine

Registrierung erfordert oder die Registrierung für eine spätere

Registrierungsfrist vorgesehen ist.

EG-Nummer: keine Daten verfügbar

**CAS-Nummer:** 72955-44-3

## 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs- oder Gemischs und Verwendungen von denen abgeraten wird

Identifizierte Verwendungen UV-Absorber, Herstellung von Stoffen

Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nicht für Produkte verwenden, die für Kontakt mit Lebensmittel bestimmt sind.

Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.

## 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

se ma Gesellschaft für Innovationen mbH

Industriestraße 12 D-06869 Coswig (Anh.)

Deutschland

Telefon: +49(0) 34903 30467 Telefax: +49(0) 34903 30465 E-Mail info@sema-gmbh.de Webseite www.sema-gmbh.com

Sachkundige Person, die für das Sicherheitsdatenblatt zuständig ist

Forschung und Entwicklung

E-Mail (sachkundige Person) info@sema-gmbh.de

1.4 Notrufnummer

Notfall Tel.- Nr. 0361-730730 (Giftnotruf Erfurt, Deutschland)

+49 (0)361-730730 (Giftnotruf aus dem Ausland)

## 2. Mögliche Gefahren

## 2.1 Einstufung des Stoffes oder Stoffgemisches

## Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.: 1272/2008

H317 kann allergische Hautreaktionen verursachen

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 15

## 2.2. Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr.:1272/2008 (CLP)

**Piktogramme** 



Signalwort Achtung

Gefahrenhinweise

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H317

Vorsichtsmaßnahmen

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P264 Nach Handhabung Hände gründlich waschen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen... 28.06.2023 Produkt Nr.: 6785 Seite 1 von 12

nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ausgabedatum: 28.06.2023

Revisionsdatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version : 8.0/7.0

Sicherheitshinweise \_ Reaktionen

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304 + P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte

Atmung sorgen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser

ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.

<= 100 %

Weiter ausspülen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P321 Besondere Behandlung (siehe Hinweise auf diesem Kennzeichnungsetikett).
P332 + P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzu-ziehen
P362 + P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

Aufbewahrung

P403 + P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

**Entsorgung** 

P501 Entsorgung des Inhalts/ des Behälters gemäß den örtlichen/ regionalen/

nationalen/internationalen Vorschriften .

## Reduzierte Kennzeichnung (<= 125ml)



Piktogramm

Signalwort Achtung

Gefahrenbezeichnung(en)

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Vorsichtsmaßnahmen

P260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

P264 Nach Handhabung ... gründlich waschen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

Ergänzende Gefahrenhinweise Keine Daten verfügbar

## 2.3 Sonstige Gefahren

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung.

## 3. Zusammensetzung/ Angaben zu Bestandteilen

Chemische Charakterisierung: Methyl-2-cyan-3(4-hydroxy-3-methoxy-phenyl) acrylat

Inhaltsstoff Einstufung Konzentration

Methyl-2-cyan-3(4-hydroxy-3-methoxy-phenyl) acrylat H317

CAS-Nr. 72955-44-3

EG-Nr. Keine Daten verfügbar

28.06.2023 Produkt Nr.: 6785 Seite 2 von 12

nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ausgabedatum: 28.06.2023

Revisionsdatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0

## 4. Erste- Hilfe - Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste Hilfe Maßnahmen

## Allgemeine Hinweise

Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Arzt

konsultieren

Nach Hautkontakt: Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser

abwaschen/duschen. Arzt konsultieren

Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser ausspülen. Augenarzt hinzuziehen. Kontaktlinsen

entfernen.

Nach Verschlucken: Sofort Wasser trinken lassen (maximal 2 Trinkgläser). Arzt konsultieren

## 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben

## 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

keine Daten verfügbar

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

## 5.1 Löschmittel

## Geeignete Löschmittel:

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen

#### Ungeeignete Löschmittel

Für diesen Stoff/ dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen

# 5.2 Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase gefährliche Verbrennungsprodukte

Bei einem Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid Stickoxide (NOx)

## 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

## Besondere Schutzausrüstung:

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umluftunabhängigem Atemschutzgerät. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

## 5.4 Weitere Information

Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

## 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal: Einatmen von Stäuben vermeiden. Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

## 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen. Mögliche Materialeinschränkungen beachten! (Angaben in Abschnitt 7 bzw. Abschnitt 10). Trocken aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen. Staubentwicklung vermeiden.

## 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Entsorgung: siehe Kapitel 13.

## 7. Handhabung und Lagerung

## 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Informationen über Schutzmaßnahmen befinden sich in Abschnitt 2.2.

## 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

28.06.2023 Produkt Nr.: 6785 Seite 3 von 12

nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ausgabedatum: 28.06.2023

Revisionsdatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0

## Lagerungsbedingungen

Dicht verschlossen. Trocken

#### Lagerklasse

Lagerklasse (TRGS 510): 11: Brennbare Feststoffe

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen vorgesehen.

## 7.3 Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Verwendungen vorgesehen

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

## 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

# 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition Persönliche Schutzausrüstung

## Augen-/Gesichtsschutz

Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, dass nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurden. Sicherheitsbrille

## Hautschutz

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE genehmigten Handschuhen wenden.

#### Vollkontakt

Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min

## Spritzkontakt

Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min

## Körperschutz:

Schutzkleidung

## **Atemschutz**

erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme.

Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden

## Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

## 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aussehen: Pulver Farbe: gelb

Geruch: Charakteristisch

Zustandsänderung

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: 162°C-164°C Siedepunkt/Siedebereich: >250°C

Sublimationstemperatur/-beginn Keine Daten verfügbar

Flammpunkt: >350°C
Zündtemperatur: >450°C

Zersetzungstemperatur: Keine Daten verfügbar.

**Explosionsgefahr:** Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.

Explosionsgrenzen:

28.06.2023 Produkt Nr.: 6785 Seite 4 von 12

nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ausgabedatum: 28.06.2023

Revisionsdatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0

Untere:Keine Daten verfügbar.Obere:Keine Daten verfügbar.Dampfdruck:Keine Daten verfügbar

Schüttdichte: 400 kg/m<sup>3</sup>

Löslichkeit in / Mischbarkeit mit:

Wasser bei 20°C nicht löslich

9.2 Sonstige Angaben keine Daten verfügbar

## 10. Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Keine Daten verfügbar

#### 10.2 Chemische Stabilität

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

## 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Daten verfügbar

#### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

keine Angaben vorhanden

## 10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Basen

## 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall: siehe Kapitel 5

## 11.Toxikologische Angaben

## 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Keine Daten verfügbar Einatmung: Keine Daten verfügbar Haut: Keine Daten verfügbar

Ätz-/Reizwirkung auf die HautKeine Daten verfügbarSchwere Augenschädigung/-reizungKeine Daten verfügbarSensibilisierung der Atemwege/HautKeine Daten verfügbarKeimzell-MutagenitätKeine Daten verfügbarKarzinogenitätKeine Daten verfügbarReproduktionstoxizitätKeine Daten verfügbar

Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige ExpositionKeine Daten verfügbarSpezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte ExpositionKeine Daten verfügbar

Aspirationsgefahr

## 11.2 Zusätzliche Informationen

## Endokrinschädliche Eigenschaften

## Produkt:

Bewertung

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

Gemäß unseren Kenntnissen sind die chemischen, physikalischen und toxikologischen Eigenschaften nicht umfassend untersucht worden.

## 12. Umweltspezifische Angaben

**12.1 Toxizität** Keine Daten verfügbar

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine Daten verfügbar

**12.4 Mobilität im Boden** Keine Daten verfügbar

28.06.2023 Produkt Nr.: 6785 Seite 5 von 12

nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ausgabedatum: 28.06.2023

Revisionsdatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind.

## 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Produkt:

### Bewertung:

Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## 13. Hinweise zur Entsorgung

## 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### Produkt

Produktreste sind unter Beachtung der nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Chemikalien in Originalbehältern belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln. Informieren Sie sich über Rücknahmesysteme für Chemikalien und Verpackungen bei einem zugelassenen Entsorger oder nutzen Sie die Adresse zur Kontaktaufnahme bei Fragen. Abfallrichtlinie 2008/98/EG beachten.

## 14. T Angaben zum Transport

## 14.1 UN-Nummer

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

## 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR/RID: Kein Gefahrgut IMDG: Kein Gefahrgut IATA: Kein Gefahrgut Kein Gefahrgut

## 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

14.4 Verpackungsgruppe

ADR/RID: - IMDG: - IATA: -

14.5 Umweltgefahren

ADR/RID: nein IMDG Meeresschadstoff: nein IATA: nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Keine Daten verfügbar

## Weitere Information

Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.

## 15. Angaben zu Rechtsvorschriften

# 15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheit- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006. Wassergefährdungsklasse:

WGK 1, schwach wassergefährdend – Selbsteinstufung Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (4)

## Sonstige Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie 92/85/EWG oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend. Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.

## 15.2 Stoffsicherheitsbewertung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

28.06.2023 Produkt Nr.: 6785 Seite 6 von 12

nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878 Ausgabedatum: 28.06.2023

Revisionsdatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0

## 16. Sonstige Angaben

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen

Vorgenommene Änderungen (überarbeitetes Sicherheitsdatenblatt)
Anpassung an die Verordnung: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (Reach) geändert mit 2020/878/EU

Abschnitt	Ehemaliger Eintrag (Text/Wert)	Aktueller Eintrag (Text/ Wert)	Sicherheitsrelev ant	
1.1.	Keine Informationen verfügbar	Eine Registrierungsnummer ist für diesen Stoff nicht verfügbar, da der Stoff oder seine Verwendungen von der Registrierung ausgenommen sind. Von der Registrierung ausgenommen sind, wenn die Jahrestonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung für eine spätere Registrierungsfrist vorgesehen ist	Nein	
1.2	UV-Absorber	UV-Absorber, Herstellung von Stoffen	Nein	
1.2.		Verwendungen, von denen abgeraten wird: Nicht für Produkte verwenden, die Kontakt mit Lebensmittel bestimmt sind. Nicht für private Zwecke (Haushalt) verwenden.	Nein	
1.3.	+49(0) 34903 30464	+49(0) 34903 30467	Nein	
1.3.	www.sema-gmbh.de	www.sema-gmbh.com	Nein	
2.1	Einstufung gemäß GHS  Anmerkungen  Voller Wortlaut der Gefahrenhinweise und EU- Gefahrenhinweise in Abschnitt 15	H317 kann allergische Hautreaktionen verursachen  Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 15	Nein	
2.2	Kennzeichnung von Verpackungen	Reduzierte Kennzeichnung (<= 125 ml)		
	Signalwort: Achtung Gefahrensymbol(e)	Piktogramm		
	H317 P260 P264 P271 P280	Signalwort : Kann allergische Hautreaktionen verursad อัลฟฟิลษอ/ผิสหไทลยูฟ์)ampf/Aerosol n ฟิลุฤทิ Handhabung gründlich waschen. Nur im Freien oder in gut belüfteten Räun จึงคงเสนลกลริกมหลังคิดรุกนtzkleidung/Augel	icht einatmen. Kann allerg nen verwenden.	ische Hautreaktio XA <b>/ک99</b> 8Nebel/Da
		P260 P264 P271 P280 Ergänzende Gefahrenhinweise keine Daten verfügbar	Nach Hand Nur im Frei	habung gründlich en oder in gut be lschuhe/Schutzk
2.3.		Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind. rgebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung.	Ja	
3.	Eine Registrierungsnummer ist für diesen Stoff nicht verfügbar, da der Stoff oder seine Verwendungen von der Registrierung ausgenommen sind. Von der Registrierung ausgenommen sind, wenn die Jahrestonnage keine Registrierung erfordert oder die Registrierung für eine spätere	Element entfernt, da unter Abschnitt 1.1. aufgeführt	Nein	

28.06.2023 Produkt Nr.: 6785 Seite 7 von 12

nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ausgabedatum: 28.06.2023

Revisionsdatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0

Registrierungsfrist vorgesehen ist 3. Nein Inhaltsstoff Einstufuna Konzentration Methyl-2-cyan-3(4-hydroxy-3-methoxyphenyl) acrylat H317 <= 100 % CAS-Nr. 72955-44-3 EG-Nr. nicht vorhanden 4.1 Allgemeine Hinweise Ja Nach Inhalation: Frischluftzufuhr, Dem behandelnden Arzt dieses gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei Sicherheitsdatenblatt vorzeigen. anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren. Sofort ärztlichen Rat einholen. Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, Bei Nach Hautkontakt: Sofort mit Wasser und Seife anhaltenden Beschwerden Arzt abwaschen und gut nachspülen. Sofort konsultieren. Arzt konsultieren ärztlichen Rat einholen. Nach Hautkontakt: Alle kontaminierten Nach Augenkontakt: Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter mit Wasser abwaschen/duschen. Arzt fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren konsultieren. Nach Augenkontakt: reichlich Wasser ausspülen. Augenarzt Nach Verschlucken: Sofort ärztlichen hinzuziehen. Kontaktlinsen Rat einholen. entfernen. Nach Verschlucken: Sofort Wasser trinken lassen (maximal 2 Trinkgläser). Arzt konsultieren 4.2 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende 4.2 Wichtigste akute und verzögert Ja Symptome und Wirkungen auftretende Symptome und Wirkungen keine Daten verfügbar Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben Löschmaßnahmen auf die Umgebung 5.1 Kohlendioxid-Löscher in Form von Pulver oder abstimmen Schaum verwenden Ungeeignete Löschmittel Für diesen Stoff/ dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen 5.3 Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit Besondere Schutzausrüstung: Ja Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät umluftunabhängigem Atemschutzgerät. tragen. Vollschutzanzug tragen Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden 5.4 Weitere Information Ja Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen 6.1 Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Ja Personen fernhalten. Personal: Einatmen von Stäuben Für ausreichende Luft sorgen vermeiden. Substanzkontakt vermeiden. Für angemessene Lüftung sorgen. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8 6.2 Freisetzung des Stoffes in die Umwelt ohne Nicht in die Kanalisation gelangen Ja vorhergehende ordnungsgemäße Erlaubnis der lassen Behörde unterbinden Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 6.3 Kanalisation abdichten. Auffangen, entsorgen. Für ausreichende Belüftung sorgen. eindeichen und abpumpen. Mögliche Materialeinschränkungen beachten! (Angaben in Abschnitt 7 bzw. Abschnitt Zu beachten: 10). Trocken aufnehmen. Der TRGS 201 Kennzeichnung von Abfällen beim Entsorgung zuführen. Nachreinigen. Staubentwicklung vermeiden 6.4 Informationen zur sicheren Handhabung siehe Entsorgung: siehe Kapitel 13 Kapitel 7. Informationen zur persönlichen

Sicherheitsdatenblatt
nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878
Ausgabedatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0

Schutzusristung siehe Kapitel 8   Informationen zur Einbergung siehe Kapitel 13   Informationen zur Einbergung siehe Kapitel 13   Informationen über Schutzmaßnahmen   Sergen   Serge				
Figure   Behäter dicht geschlossen halten. In gut verschlossenson Gebinden bei Raumtemperatur und trocken lagem. Für gute Belüfung/ Absaugung am Arbeitsplatz sogen.   Figure Belüfung/ Fig		Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.		
In gut verschlossenen Gebinden bei Raumtemperatur und trocken lagen. Für gute Beldfung/ Absaugung am Arbeitsplatz sorgen				
Raumtemperatur und trocken lagem. Für gute Beldfung/ Absaugung am Arbeitsplatz sorgen  7.2 Keine besonderen Anforderungen. Lutdicht lagem. Getrennt von Oxistatonsmitteln aufbewahren. Getrennt von Oxistatonsmitteln aufbewahren. Getrennt von Stathsen Basen lagem  7.3 keine Daten verfügbar  7.3 Lester Daten verfügbar  7.3 Lester Daten verfügbar  7.3 Lester Daten verfügbar  7.3 Lester Lichen verfügbar  7.3 Lester Lichen Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen Ordnungsgemäß arbeitender Abzug, der für gefährliche Chemikalen konzipiert ist und eine mindestens 30m/ min aufweist.  8.1 Lester Lichen Hinweise Bestandtelle mit arbeitsplatzbezogenen, zu übewachenden Grenzwerten Enfallt  7.3 Lester Liche Hinweise Reine Daten  8.1 Legerung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzzusrüstung  8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzzusrüstung  8.3 Hegerenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzzusrüstung  8.4 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzusrüstung  8.5 Beschutzbeitsplatzezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Erfafalt  7.5 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  8.6 (EU), gestelst und zugelässen Ungelässen Ungenschutz:  8.7 Schutzbrite, Gesichtsschutz.  8.8 Schutzbrite, Gesichtsschutz.  8.9 Schutzbrite, Gesichtsschutz.  8.9 Schutzbrite, Gesichtsschutz.  8.9 Schutzbrite, Gesichtsschutz.  8.9 Gerennen der Heut vermeiden.  8.1 Schutzbrite, Gesichtsschutze, getänkte Riskledung Anderschutzen von Schutzbriten von Schutzbeiten von Herternen von CE genehmigten Handschuthen wenden.  8. Schutzbriten von Schutzbeiten von Schutzbei	7.1		Informationen über Schutzmaßnahmen	
Für gute Belüftungr Absaugung am Arbeitsplatz sorgen  Zusammenlagerungshinweise Luftdicht lager. Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren. Lagerklasse Lager			befinden sich in Abschnitt 2.2	
Sorgien  7.2 Keine besonderen Anforderungen. Zusammenlagerungshinweise Luftdicht lagern Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren. Getrennt von Starken Basen lagern  7.3 keine Daten verfügbar  7.3 Lagerklasse		Raumtemperatur und trocken lagern.		
Zusätzliche Hinweise Liträcht lager.		Für gute Belüftung/ Absaugung am Arbeitsplatz		
Zusammenlagerungshinweise Littdicht lagern. Getrennt von Oxidationsmittein aufbewahren. Getrennt von Starken Basen lagern  7.3 keine Daten verfügbar  Xusätzliche Hinweise zur Gestaltung terhnischer Anlagen Ordnungsgemäß arbeilender Abzug, der für gefährliche Chemikallen konzipiert ist und eine durchschmittliche Absaugseschwindigkeit von mindestens 30m min aufweist.  Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Enfrält  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Atemschutz: Alemschutz: Alemschutz: Alemschutz: Alemschutzbeilnen, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsplatzbeilnen, Gesichtsschutz. Arbeitsplatzbeilnen, Gesichtsblatzbeilnen, Gesic		sorgen		
Zusammenlagerungshinweise Luftdicht lagern Getrennt von Oxidationsmittein aufbewahren.  Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung togfahrliche Chemikalien konzipiert ist und eine durchschmittliche Absaugeschwindigkeit von mindestens 30m/ min aufweist.  Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Enfallt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Werwenden Sie zum Augenschutz zu Verwenden Sie zum Augenschutz zu Verwende	7.2	Keine besonderen Anforderungen.	Lagerungsbedingungen	
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren. Getrennt von starken Basen lagem  7.3 keine Daten verfügbar  8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen Orusingsgemäß abseinder Abzug, der für der der Speriche Schutzung der Sperichen der Verwendungen sind keine weiteren verwendungen vorgesehen statund eine der Konzipiert ist und eine der Verwendungen sind keine weiteren zu überwachende Parameter bestandtelle mit anbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Greizverfen Enthält zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Atemschutz: Alemschutz bei hohen Konzentrationen Augenschutz bei hohen Konzentrationen Augenschutz bei hohen Konzentrationen Augenschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Gesichtsschutz, Workenden Verwendungszweck Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen mässen Sie sich an den Lieferanten von CE genehmigten Handschuhen wenden.  Vollkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtidicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Morzhundzeit: 480 mi				
Reine Daten verfügbar  Keine Daten verfügbar  Keine Daten verfügbar  Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen vorgesehen verschnischer Anlagen Ordnungsgemäß arbeitender Abzug, der für gefährliche Chemikallen könziplet ist und eine durchschnittliche Absaugeschwindigkeit von mindestens 30m min aufweist und berwachenden Grenzwerten Enthält Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Enthält Zusätzliche Hinweise Keine Daten B.1 zu überwachenden Grenzwerten Enthält Zusätzliche Hinweise Keine Daten B.1 genzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)  Augen-/Gesichtsschutz Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, dass nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), gelestet und zugelassen wurde. Sicherheitsbrille Hautschutz  Atemschutz: Abenschutz bei hohen Konzentrationen Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: "Arbeitsschutzkleidung, Sofort ausziehen. Vor den Pause und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Vollkontakt Materia: Nirfikautschuk Minimale Schichtickee 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Aprickeiten vor Schutzbrille, Gesichtsschutz erfordelich bei Auffreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Alemschutz erfordelich bei Auffreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Alemschutzfliern basieren auf den folgenden Nommen: Din En 143, Din 1438 run zugenbrigen Nommen: Din En 143, Din 1438 run zugenbrigen Nommen für Augenbrigen des Schutzbrillen den Geschen den Geschen den Geschen den Geschen der Geschen den Geschen der Geschen				
Reine Daten verfügbar		Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.	Lagerklasse	
Feststoffe  Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen Ordnungsgemäß arbeitender Abzug, der für gefährliche Chemikalien konzipiert ist und eine durchschnitülten Absauggeschwindigkeit von mindestens 30m/ min aufweist.  Bestandtelle mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Entrialt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßhahmen (persönliche Schutzausrüstung)  Alemschutz: Alemschutz: Alemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Arbeitsplatzgenzwerten.  Augenschutz: Arbeitsplatzgrenzwerten.  8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßhahmen (persönliche Schutzausrüstung)  Alemschutz: Alemschutz: Alemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalen sind zu beachten Von dernhalten. Bescheriter sich auf den Lieferenten von CD genehmigten Handschuhre wenden.  Vollkonakt Material: Nitrilkautschuk Milminale Schichtidicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Worthurchzeit: 480 min Körperschutz:  Schutzkleidung.  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Alemschutzfliern basieren auf den Körperschutz:  Körperschutz: Schutzkleidung.  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Alemschutzfliern basieren auf den Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Alemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des		Getrennt von starken Basen lagern		
Separation   Sep		, and the second		
Separation   Sep				
Separation   Sep	7.3	keine Daten verfügbar	Außer den in Abschnitt 1.2 genannten	
8.1 Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen Ordnungsgemäß arbeitender Abzug, der für gefährliche Chemikalien konzipiert ist und eine durchschnittliche Absaugeschwindigkeit von mindestens 30m/ min aufweist.  Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Entfällt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten 8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Abeitssende Hinweise Konzentrationen. Augenschutz: Arbeitssende Hinweise Konzentrationen. Augenschutz: Arbeitssende Hinweise Konzentrationen. Augenschutz: Arbeitssende Hinweise Konzentrationen. Augen und der Haut vermeiden.  Augen und der Haut vermeiden.  Sörbutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz:		I nome Datem Fortagean		
2. Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung gefährliche Chemikalen Analogen Ordnungsgemäß arbeitender Abzug, der für gefährliche Chemikalen konzipiert ist und eine durchschnittliche Absauggeschwindigkeit von mindestens 30m/ min aufweist.  Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Enthält keine Söffe mit Arbeitsplatzgerzung und Überwachung der Exposition Persönliche Schutzausrüstung  2. Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Atemschutz:  Atemschutz:  Atemschutz:  Atemschutz:  Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitlen, Gestranken und Futhermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort auszriehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Vollkontakt Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Materia: Nitrilkautschuk Materia: Nitrilkautschuk Materia: Nitrilkautschuk Materia: Nitrilkautschuk Materia: Nitrilkautschuk Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Sp				
kechnischer Anlagen Ordnungsgemäß arbeilender Abzug, der für gefährliche Chemikalien konzipiert ist und eine durchschnittliche Absauggeschwindigkeit von mindestens 30m/ min aufweist.  Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Entfällt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitssendutzkieldung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getfanken und Futtermitteln fermhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Schutzkeidung  Atemschutz: Arbeitsschutzkeidung- Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getfanken und Futtermitteln fermhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkeidung  Atemschutzten  Lieferatien von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutztysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Glegenden Normen:	8.1	Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung		
Ordnungsgemäß arbeitender Abzug, der für gefährliche Chemikalen konzipteit st und eine durchschnittliche Absauggeschwindigkeit von mindestens 30m/ min aufweist.  Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Entfällt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Atemschutz:  Atemschutz:  Atemschutz:  Atemschutz:  Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitlen, Gestranken und Futhermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz:  Körperschutz:  Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitlen, Gestranken und Futhermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz:  Schutzkleidung  Atemschutzten sich an den Lieferanten von CE genehmigten Handschuhen wenden.  Vollkontakt Materiak. Nitrilkautschuk Minimale Schichtlücke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Materiak. Nitrilkautschuk Minimale Schichtlücke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Wateriak. Nitrilkautschuk Minimale Schichtlücke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Wateriak. Nitrilkautschuk Minimale Schichtlücke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Wateriak. Nitrilkautschuk Minimale Schichtlücke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Wateriak. Nitrilkautschuk Materiak. Nitrilkautschuk Minimale Schichtlücke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Spritzkontakt Wateriak. Nitrilkautschuk Materiak. Nitril	0.1			
gefährliche Chemikalien konzipiert ist und eine durchschmittliche Absaugesechwindigkeit von mindestens 30m/ min aufweist.  Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Entfällt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitten, Getraken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getrankte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Weine Stoffe mit Arbeitsplatzbezogenen, zu übersposition Persönliche Schutzausrüstung  Augenschutz Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung Equipment, dass nach behördlichen Sicherheitsdareblatt genannte Produkt, das von uns geliefent wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der ENS74 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE genehmigten Handschulnen wenden.  Vollkontakt Material. Nitrilkautschuk Milimiale Schichtdicker 0,11 mm Durchbruchzeit. 480 min Spritzkontakt Material. Nitrilkautschuk Milimiale Schichtdicker. 0,11 mm Durchbruchzeit. 480 min Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzgeräten nach den Beldingung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Bentzeinformationen des				
durchschnittliche Absaugeschwindigkeit vom mindestens 30m² min aufweist.  Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Enrifälit  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8. 1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individueile Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)  Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen Augenschutz: Arbeitsschutzikeidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getranken und Futtermitteln Fernhalten. Vor der Hand waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Atemschutz: Arbeitsschmutzlei, getrankte Kleidung sofort auszelhen. Vor der Paty aber der Augen und der Haut vermeiden.  Sonitzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtickee. 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Sonitzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtickee. 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Sonitzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtickee. 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Körperschutz: Schutzbrien von CE genehmigten Handschuhen wenden.  Volkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtickee. 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Sonitzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtickee. 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Körperschutz: Schutzkleidung.  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Alemschutzfüllern basieren auf den folgenden Normen: Din Ken 14,3, Din 14,357 und zugehörigen Normen: Augen von 4,200 und				
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Entfällt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)  Atgen-/Gesichtsschutz Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, dass nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), geltestelt und zugelassen wurde. Sicherheitsbrille in den Verwendungszwerk. Bei einer Lösung in der bei der Vermischutzer Arbeitsschutzte höhen Konzentrationen .  Augenschutz: Arbeitsschutzkieldung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmittein, Getranken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getranke Keidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Schutzkleidung Atemschutzt:  Körperschutz: Schutzkleidung Schitzhicker von Stäuben und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Spritzkontakt Materia: Nitrilikautschuk Minimale Schitchticker 0.11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Spritzkontakt Materia: Nitrilikautschuk Minimale Schitter von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzzigerten habei den Beuntzusysteme. Empfehlungen, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Beutzerinformationen des				
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Entfällt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individueile Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)  Augen- (Gesichtsschutz Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, dass nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde. Sicherheitsbrille wurde zicherheitsbrille Hautschutz Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsbrille genannte Proudkt, das von uns geliefert wird und den von uns angegebenen Verwendungszweck. Bei der Losung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE genehmigten Handschuhen wenden.  Vollkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Vorden Parken. Vor der Parken. Vor der Parken. Vorden P			Arbeitspiatzgrenzwerten.	
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten Enfällt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individueile Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)  Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmittein, Getränken und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Bestingtweis der Vermischen zu Schutzbrille wird eine Vermischussen von Uns angegebenen von CE genehmigten Handschuhen wenden.  Vollkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Verbruchzeit: 480 min Verb		minuesiens 30m/ min autweist.	0.0 Downson and Observe the	
ibberwachenden Grenzwerten Entfällt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)  Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Arbeitsschutzhille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmittein, Getränken und Fultermittein fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kieldung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitssende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Wörperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmittein, Getränken und Fultermittein fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kieldung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitssende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzgisteme. Empfohlungen zu Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des den Benutzerinform		Postoneltoile mit aukaitaulatulaana		
Entfällt  Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzusrüstung  Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz.  Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Vorn Nahrungsmitteln, Getränken und Futermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkrille, Getränken kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkrillen beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkrillen bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfilten basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Alemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Augen. / Gesichtsschutz Verwenden Sie zum Augenschutz nur Equipment, dass nach behördlichen Standards, wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU), getestet und zugelassen wurde. Sicherheitsbrille  Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutztkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmittein, Getranken und Futtermittein fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kieldung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Körperschutz: Arbeitsschet Affande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzfeildung Sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzfeildung Spritzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit. 480 min  Körperschutz: Schutzfeildung Atemschutzfiltern basieren auf den folgeden Normen: Din EN 143, Din 14387 und zugehörigen Normen: Din EN 143, Din 14367 und zugehörigen Normen: Din EN 143, Din 14387 und zugehörigen Normen:			Personiiche Schutzausrüstung	
Zusätzliche Hinweise Keine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)  Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chernikailen sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Augen und der Haut vermeiden.  Augen und der Haut vermeiden.  Vorlikontakt Materia: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min Vurchbruchzeit: 480 mi		Entfallt		
Reine Daten  8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung)  Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Augenschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien in Geränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, geränkink (Riedung sofort auszehen. Vor ne Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkink (Riedung sofort auszehen. Vor en Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung Atemschutztutz: Atheitserven von Pausen und Katerial: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Körperschutz: Schutzkleidung Atemschutztifliern basieren auf den folgenden Normen für Atemschutzgrieten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzusrüstung)  Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Aspesitsschutz/lie, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chernikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Puttermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Arbeitsschutzkleidungs.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chernikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzgeräten auf den folgenden Normen: Din En 143, Din 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
8.1 Begrenzung und Überwachung der Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Arbeitsschutzkleidung. Augenschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Atemschutz:  Atemschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hande waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfilten basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14337 und zugehörigen Normen für Atemschutzzillertn basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14337 und zugehörigen Normen für Atemschutzzillertner hach den Benutzerinformationen des		Keine Daten		
Exposition Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz: Augenschutz: Augenschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitssende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutztliten basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des			Standards, wie NIOSH (US) oder EN	
Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche Schutzausrüstung  Atemschutz: Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen. Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmittlen, Getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmittlen, Getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz twittlen bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzlitellren basieren auf den folgenden Normen: DIN En 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzzysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des		8.1 Begrenzung und Überwachung der	166 (EU), getestet und zugelassen	
Schutzausrüstung  Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Spritzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutzteriformeitich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlung zu Atemschutzfültern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzzysteme. Empfehlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzgeriforen nach den Benutzgeriforen nach			wurde. Sicherheitsbrille	
Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Die üblichen Fürteringen in den Wirteringen in den Wir		Individuelle Schutzmaßnahmen (persönliche		
Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Die üblichen Fürteringen in den Wirteringen in den Wir			Hautschutz	
Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzbrille, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzsittern basieren auf den folgenden Normen: Din En 143, Din 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des		<b>3</b>	Diese Empfehlung gilt nur für das im	
Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung Atemschutz den Augen und Seine Und bei vor den Pausen und Arbeitsenfer hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzufiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz:  Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Atemschutz:     Atemschutz:     Atemschutz:     Augenschutz:     Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz:     Arbeitsschutzkleidung. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit abei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE genehmigten Handschuhen wenden.  Vollkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Spritzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Atemschutz: Atemschutz bei hohen Konzentrationen . Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE genehmigten Handschuhen wenden.  Vollkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Spritzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzlieren basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Atemschutz bei hohen Konzentrationen .  Augenschutz:     Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz:     Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutz/filtern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Bedingungen müssen Sie sich an den Lieferanten von CE genehmigten Handschuhen wenden.  Vollkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Spritzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzysysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Konzentrationen .  Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz.  Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzeninformationen des		Atemschutz:	•	
Augenschutz: Schutzbrille, Gesichtsschutz. Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des		Atemschutz bei hohen		
Schutzbrille, Gesichtsschutz.  Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Spritzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,111 mm Durchbruchzeit: 480 min  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzlitlen basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des		Konzentrationen .		
Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz Schutzkleidung  Atemschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgräten nach den Benutzerinformationen des		Augenschutz:		
Arbeitsschutzkleidung.  Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Spritzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtlicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Spritzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtlicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des		Schutzbrille, Gesichtsschutz.	Handschuhen wenden.	
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des		Körperschutz:		
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgreiten nach den Benutzerinformationen des		Arbeitsschutzkleidung.		
Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz  erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Umgang mit Chemikalien sind zu beachten. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des		Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim	- ,	
Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Spritzkontakt Material: Nitrilkautschuk Minimale Schichtdicke: 0,11 mm Durchbruchzeit: 480 min  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des			Durchbruchzeit: 480 min	
fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
sofort ausziehen. Vor den Pausen und Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Arbeitsende Hände waschen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Augen und der Haut vermeiden.  Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Körperschutz: Schutzkleidung  Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des			Durchbruchzeit: 480 min	
Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Atemschutz erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des			Körperschutz:	
erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
erforderlich bei Auftreten von Stäuben. Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des			_	
Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des			Atemschutz	
Unsere Empfehlungen zu Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des			erforderlich bei Auftreten von Stäuben.	
Atemschutzfiltern basieren auf den folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
folgenden Normen: DIN EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
DIÑ EN 143, DIN 14387 und zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
zugehörigen Normen für Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Atemschutzsysteme. Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Empfohlener Filtertyp: Filtertyp P2  Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des			Emplomener i illertyp. Fillertyp P2	
dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des			Dor Unternehmer het defür zu serzen	
Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des				
den Benutzerinformationen des				
Herstellers ausgeführt und entsprechend				
			Herstellers ausgeführt und entsprechend	

Sicherheitsdatenblatt
nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878
Ausgabedatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0

		dokumentiert werden	
		Überwachung der Umweltexposition Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.	
9.1	Siedepunkt/Siedebereich:: n.b. Sublimationstemperatur/-beginn: n.b Zersetzungstemperatur: n.b Untere: n.b. Obere: n.b. Dampfdruck: n.b	Siedepunkt/Siedebereich:: keine Daten verfügbar Sublimationstemperatur/-beginn: keine Daten verfügbar Zersetzungstemperatur: keine Daten verfügbar Untere: keine Daten verfügbar Obere: keine Daten verfügbar Dampfdruck: keine Daten verfügbar	
10.	10.1 Thermische Zersetzung/ zu vermeidende Bedingungen Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung. : 10.2 Zu vermeidende Stoffe Oxidationsmittel, Basen  10.3 Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.  10.4 Gefährliche Zersetzungsprodukte Gefährliche Verbrennungsprodukte siehe Abschnitt 5	10.1 Reaktivität Keine Daten verfügbar  10.2 Chemische Stabilität Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.  10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine Daten verfügbar  10.4 Zu vermeidende Bedingungen keine Angaben vorhanden  10.5 Unverträgliche Materialien Oxidationsmittel, Basen  10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte Im Brandfall: siehe Kapitel 5	
11.1	Akute Toxizität: Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte: Oral  n.b. Primäre Reizwirkung: an der Haut:     Keine Reizwirkung bekannt. am Auge:     Keine Reizwirkung bekannt. Sensibilisierung:     Keine sensibilisierende Wirkung bekannt. Sonstige Angaben:	Akute Toxizität: Einstufungsrelevante LD/LC50- Werte:Keine Daten verfügbar Einatmung: :Keine Daten verfügbar Haut: Keine Daten verfügbar  Ätz-/Reizwirkung auf die HautKeine Daten verfügbar Schwere Augenschädigung/- reizungKeine Daten verfügbar Sensibilisierung der Atemwege/Haut Keine Daten verfügbar Keimzell-Mutagenität Keine Daten verfügbar Karzinogenität Keine Daten verfügbar Reproduktionstoxizität Keine Daten verfügbar Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition Keine Daten verfügbar Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition Keine Daten verfügbar Aspirationsgefahr	Ja
12	Allgemeine Hinweise: Wassergefährdungsklasse 1 ( Selbsteinstufung): Schwach wassergefährdend Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die	12.1 Toxizität  Keine Daten verfügbar  12.2 Persistenz und Abbaubarkeit  Keine Daten verfügbar	

28.06.2023 Seite 10 von 12 Produkt Nr.: 6785

Sicherheitsdatenblatt
nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878
Ausgabedatum: 28.06.2023
Revisionsdatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0

	Kanalisation gelangen lassen. Jegliche Freisetzung des Stoffes in die Umwelt ohne vorhergehende Erlaubnis der Behörde unterbinden	12.3 Bioakkumulationspotenzial Keine Daten verfügbar 12.4 Mobilität im Boden Keine Daten verfügbar 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB- Beurteilung Dieser Stoff/diese Mischung enthält keine Komponenten in Konzentrationen von 0,1 % oder höher, die entweder als persistent, bioakkumulierbar und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr bioakkumulierbar (vPvB) eingestuft sind 12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften Produkt: Bewertung: Der Stoff/dieses Gemisch enthält keine Bestandteile, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.  12.7 Andere schädliche Wirkungen Keine Daten verfügbar	
13.1	Produkt: Empfehlung:Für die ordnungsgemäße Entsorgung halten Sie sich bitte an staatliche oder nationale Regelungen. Sonderabfallsammler übergeben oder zu Problemstoffsammelstelle bringen. Muss unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden. Ungereinigte Verpackungen: Empfehlung Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften	Produkt: Produktreste sind unter Beachtung der nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen. Chemikalien in Originalbehältern belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln. Informieren Sie sich über Rücknahmesysteme für Chemikalien und Verpackungen bei einem zugelassenen Entsorger oder nutzen Sie die Adresse zur Kontaktaufnahme bei Fragen. Abfallrichtlinie 2008/98/EG beachten.	
14	Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/ Inland).  ADR/RID-GGVS/E Klasse: Kein Seeschiffstransport IMDG/GGVSee: IMDG/GGVSee-Klasse: Kein Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR: ICAO/IATA-Klasse: Kein Transport/weitere Angaben: Kein Gefahrgut nach obigen Verordnungen	Wurde in Unterpunkte unterteilt um es übersichtlicher zu Gestalten	Nein
15.1	Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien Nr. 1907/2006  H-Sätze: 317  Kann allergische Hautreaktionen verursachen. P-Sätze: 260 Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aeros ol nicht einatmen. 305 + 351 + 338 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Nationale Vorschriften: Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für	Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.  Wassergefährdungsklasse: WGK 1, schwach wassergefährdend – Selbsteinstufung Einstufung nach AwSV, Anlage 1 (4)  Sonstige Vorschriften Beschäftigungsbeschränkungen nach Mutterschutzrichtlinie 92/85/EWG oder verschärfenden nationalen Bestimmungen beachten, soweit zutreffend. Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG)	

28.06.2023 Produkt Nr.: 6785 Seite 11 von 12

nach der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 einschließlich der Änderungsverordnung (EU) 2020/878

Ausgabedatum: 28.06.2023

Revisionsdatum: 28.06.2023 Version/ ersetzt Version: 8.0/7.0

	Jugendliche beachten. Gebrauch nur durch technisch qualifizierte Personen. Klassifizierung nach Betriebssicherheits- Verordnung (BetrSichV):  - Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.	beachten.	
	Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:		
15.2.		Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt	Ja
16		Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.  H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen Abkürzungen werden nun als Volltext dargestellt	Nein

Das Sicherheitsdatenblatt wurde auf der Grundlage der verfügbaren Daten und der Informationen zusammengestellt. Wir übernehmen jedoch keine Verantwortung für die enthaltenen Daten und die Bewertung der Gefahr und der Toxizität. Bitte prüfen Sie ebenfalls vor der Verwendung nicht nur die Informationen bezüglich Gefahr und Toxizität, sondern die Gesetze und Verordnungen der Behörden des Landes, in dem die Produkte verwendet werden sollen und die mit Priorität zu behandeln sind. Zur Sicherheit sollten die Produkte schnell nach dem Kauf verwendet werden. Neue Informationen oder Korrekturen können später hinzugefügt werden. Bei Fragen jeglicher Art oder wenn die Produkte längere Zeit nach dem vorgesehenen Verwendungszeitraum eingesetzt werden sollen, können Sie sich jederzeit an uns wenden. Die angegebenen Vorsichtsmaßnahmen beziehen sich ausschließlich auf den normalen Umgang mit den Produkten. Im Falle spezieller Verwendungsbedingungen muss neben der Beachtung von Sicherheitsmaßnahmen, die der Situation angemessen sind, mit besonderer Vorsicht gehandelt werden. Bei allen Chemikalien sollte von dem Grundsatz ausgegangen werden, dass "unbekannte Gefahren und Toxizitäten" bestehen können, die je nach den jeweiligen Umgebungsbedingungen und Handhabung bei Gebrauch bzw. den Bedingungen und Dauer der Lagerung sehr unterschiedlich ausfallen können. Die Produkte dürfen nur von Personen gehandhabt werden, die über die entsprechende Sachkenntnis und Erfahrung verfügen oder von solchen Fachleuten von der Eröffnung über die Lagerung bis zur Entsorgung der Produkte betreut werden. Jeder Benutzer ist für die Umsetzung der sicheren Verwendungsbedingungen selbst verantwortlich.

## Volltext anderer Abkürzungen

ADN - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR -Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AllC - Australisches Verzeichnis von Industriechemikalien; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN -Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS -Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP – Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA – Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt- Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO Internationale Seeschifffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz- über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO Internationale Organisation f
 ür Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL – Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen: PICCS - Verzeichnis der auf den Philippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen: (Q)SAR -(Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH – Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parliaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt: TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen: TECI - Thailand Lagerbestand Vorhandener Chemikalien; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; UNRTDG - Empfehlungen der Vereinten Nationen über den Transport gefährlicher Güter; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

28.06.2023 Produkt Nr.: 6785 Seite 12 von 12